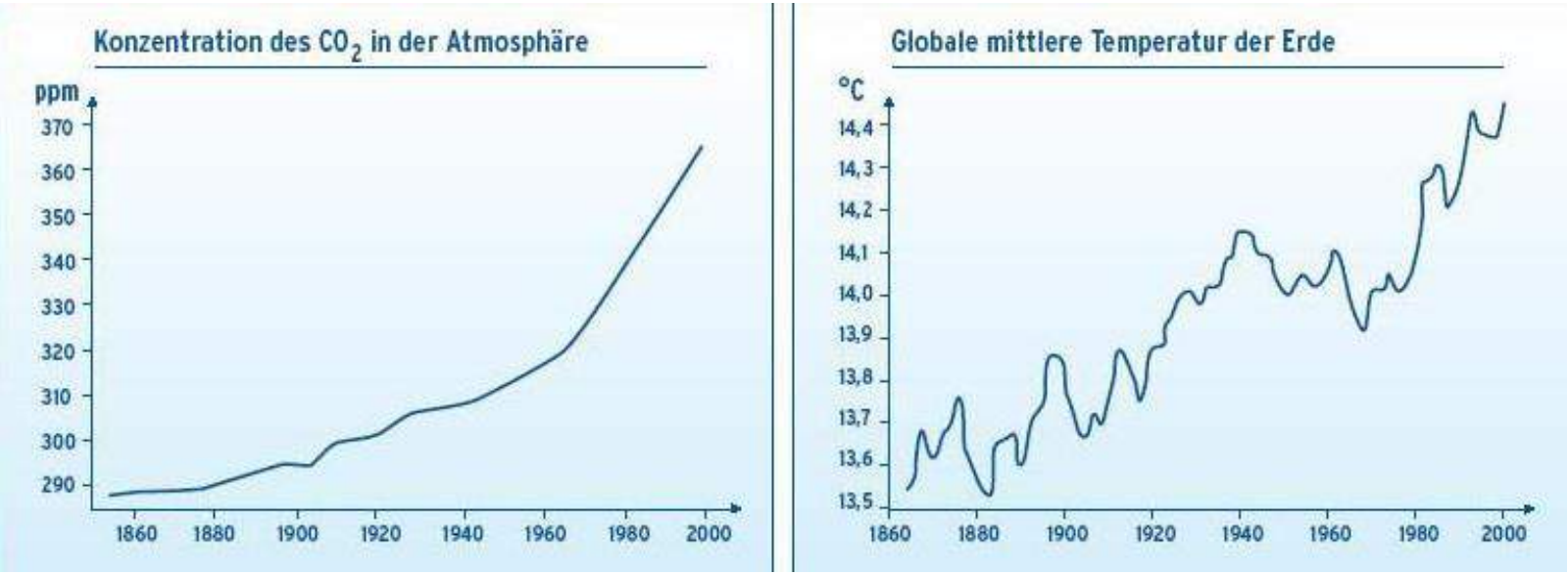
berufsschule mindelheim

Problem

berufsschule mindelheim



„Eine neue Art von Denken ist notwendig, wenn die Menschheit weiterleben will."

Albert Einstein (*1879, †1955)

berufsschule mindelheim

Lösung

berufsschule
mindelheim

berufsschule mindelheim

Umsetzung

berufsschule mindelheim

Energieeffizienzkurs

an der

BS Mindelheim mit Außenstellen Bad Wörishofen und Memmingen

Energieeffizienzkurs - Hintergrund

Ohne Schulen keine Energiewende!

Die Energiewende findet entweder in den Köpfen statt oder sie wird nicht gelingen – eigentlich eine Binsenwahrheit.

Dennoch steht auch hier, wie bei den meisten Verhaltensänderungen, ein Lernprozess und damit eine Herausforderungen an die Schulen im Raum. Zum einen, weil junge Menschen ausgetretene Pfade gar nicht erst betreten müssen, um zu sehen, dass sie ins Nichts führen. Zum zweiten, weil auch (staatliche) Bildungseinrichtungen sich nicht einfach auskoppeln können, wenn sich eine ganze Gesellschaft von über Jahrzehnten (Energiebereitstellung durch Großkraftwerke) um nicht zu sagen Jahrhunderten (Verbrennung fossiler Ressourcen) gefestigten Verhaltensweisen und deren Wirtschaftsform verabschiedet. Vielmehr ist es Aufgabe einer Schule, jungen Leuten das Rüstzeug für diesen nicht immer einfachen Umwandlungsprozess mit auf den neuen Weg zu geben.

Die Betriebe brauchen energiebewusste Fachleute …

berufsschule mindelheim

Die Möglichkeit dies über Lehrplanänderungen zu erreichen, ist sicherlich gegeben, dauert aber sehr lange – wahrscheinlich zu lange. Wir haben uns deshalb als Berufsschule in diesem Pilotprojekt dazu entschlossen, ein Zusatzangebot zu schaffen, das den immer dringlicher werdenden Bedürfnissen unserer Betriebe entgegenkommt, über die Begrenzung der Energiekosten ihre (internationale) Wettbewerbsfähigkeit und damit die Arbeitsplätze ihrer Mitarbeiter zu erhalten. Gleichzeitig könnte mehr Wissen über Energieeffizienz gesellschaftliche Diskussionen versachlichen und politische Entscheidungen beschleunigen, was am Ende wieder wirtschaftliche Bedeutung hätte. Eines sei an dieser Stelle neidlos erwähnt: Die allererste Anregung, jungen Leuten ein derartiges Bildungsangebot zu machen, kam nicht vor der Schulseite – sie kam von unserem Partner, der IHK Schwaben und wurde an die Regierung in Augsburg gerichtet. Und dafür gab es, und gibt es immer noch Gründe, die überall Gültigkeit besitzen. Neben den stetig steigenden Energiekosten war es auch die Feststellung, dass die IHK-eigenen Energieberater weder alle Mitgliedsbetriebe bedienen konnten, noch bei denen, die bedient wurden, die richtigen Ansprechpartner fanden, um die Potentiale wirklich zu nutzen.

… und wir bilden sie aus!

berufsschule mindelheim

Am Ende eines intensiven Dialogs zwischen der Kammer und Vertretern der Berufsschule Mindelheim stand dann ein Gemeinschaftsprojekt in Form einer 40-stündige Zusatzqualifikation für Auszubildende aller Ausbildungsrichtungen außerhalb des regulären Unterrichts. Von der Sinnhaftigkeit dieses Ansatzes konnte auch das Staatsministerium für Bildung, Kultus, Wissenschaft und Kunst überzeugt werden, das den Auftrag ereilte, diesen Kurs in einer dreijährigen Erprobungsphase so zu entwickeln, dass die Inhalte so – oder zumindest so ähnlich – an jeder bayerischen Berufsschule angeboten werden können. Man könnte also sagen, dass das Ziel des Kurses nicht der Spezialist auf irgendeinem Gebiet ist, sondern eher der auf dem breiten Feld der Energie gebildete Mitarbeiter. Einer der sieht, wo die Firma Geld verliert, weil Energie verschwendet wird, anstatt verwendet zu werden. Und so umfasst der Kurs Einheiten über energiesparendes Bauen genauso wie über Druckluftsysteme, Beleuchtung, Wärmepumpen, Solarenergienutzung, eine Exkursion in eine vorbildliche Firma, systemisches Denken bis hin zu dem Thema „Wie-sag-ich's-meinem Chef" … eben alles, was man braucht, um eine erste Energieberatung so erfolgreich zu bewältigen, dass es sich für die Firma aufgrund einer soliden Datenbasis offensichtlich lohnt, aktiv zu werden.

berufsschule mindelheim

Die Ersparnisse z. B. beim Wechsel von Heizungspumpen oder alten Beleuchtungseinrichtungen toppen dabei jede Geldanlage bei einer Bank. Selbstverständlich sollten die Kursteilnehmer dann auch als die dringend benötigten Ansprechpartner in der Firma für evtl. noch nötige professionelle Energieberater fungieren. Deshalb bietet die IHK auch jeder Firma eines teilnehmenden Lehrlings eine kostenlose Energieberatung durch professionelle Energieberatungsbüros unter Mitwirkung des Kursteilnehmers an. Diese lernen, wie man händisch und mit professionellen Computerprogrammen Dämmstärken von Wänden berechnet, belegen diese Werte mit der Thermokamera, erstellen Kostenpläne für unterschiedliche Beleuchtungseinrichtungen, analysieren Schwachstellen anhand von Fotos eines Firmenrundgangs und werden über Fördermöglichkeiten im Finanzwesen informiert. Low-Level ist das nicht mehr, zumal man am Schluss auch mit einer Prüfung abschließt, die im Falle des Bestehens zu einem IHK-Zertifikat führt, das seinen Wert beim Aufstieg innerhalb der Firma und bei Bewerbungen behalten soll.

Der Kurs wird momentan in drei parallelen Gruppen an einem Abend in der Woche abgehalten und hat viele interessante Ergebnisse gebracht, die in die neue Runde, die wieder im Februar beginnt, eingespeist werden.

berufsschule mindelheim

Kursinhalte

1. Orientierung und Zielformulierung
2. Energieeffizientes Handeln
3. Energie und Gebäudehülle
4. Wärmeerzeugung und Speicherung
5. Druckluft und Speicher
6. Licht, Beleuchtung, Motoren, EDV
7. Anwendung im Unternehmen
8. Energieeffizienzanalyse BS-Gebäude
9. Exkursion Fa. Guggemos
10. Wirtschaftlichkeit + Systemisches Denken
11. Energiedorf
12. Rhetorik-Training

Prüfung

berufsschule mindelheim

Rahmenbedingungen

- Der Kurs ist: freiwillig und kostenlos
- Kursbeginn: 19:00 Uhr
- Kursende: ca. 21:30 Uhr
- Termine: 12 + Prüfung
- Max. Fehlzeit: 2 Termine
- Referenten: Überwiegend Energieberater, Unternehmer, Lehrkräfte
- Zertifikat: bei erfolgreicher Teilnahme (Prüfung)
- Kursunterlagen: Erhalten Schüler digital

berufsschule
mindelheim

Auszeichnungen

In Bayern Platz 1 - in Deutschland Platz 2 in der Energiesparmeisterschaft

Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2016

Deutscher Klimapreis

der Allianz Umweltstiftung

Über 150 Schulen aus ganz Deutschland hatten sich um den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2016 beworben. Nun stehen die Gewinner fest: Schulen in Endingen (Baden-Württemberg), München und Mindelheim (Bayern) sowie Coesfeld und Gladbeck (beide Nordrhein-Westfalen) dürfen sich über jeweils 10.000 Euro Preisgeld freuen. Am 7. Juni erhalten die Gewinnerteams bei einer abendlichen Festveranstaltung in Berlin ihre Auszeichnungen, am 8. Juni sind sie im Schloss Bellevue zu Gast.
Berlin, 18. März 2016

Quelle: www.umweltstiftung.allianz.de

Die Staatliche Berufsschule Mindelheim erhält die Auszeichnung für ihren Energieeffizienzkurs. In dem einjährigen und freiwilligen Zusatzkurs werden Schülerinnen und Schüler unterschiedlichster Klassen und Fachbereiche zu Energieeffizienz-Experten ausgebildet. Zum Abschluss erhalten sie ein entsprechendes Zertifikat und sollen in ihren Betrieben als Ansprechpartner in Sachen Klimaschutz zur Verfügung stehen.

Quelle: www.umweltstiftung.allianz.de

berufsschule
mindelheim

„Der Auftrag, der uns heute gesetzt ist, lautet: …

berufsschule
mindelheim

… uns selbst, unsere Umwelt und die Strukturen dieser Welt zu heilen und zu heiligen …

berufsschule
mindelheim

… Man mag dies für eine Aufgabe halten, die unsere Kräfte übersteigt. …

berufsschule mindelheim

Aber wenn wir im Bewußtstein unserer Unvollkommenheit und Schwäche trotzdem alle unsere Kräfte für ihre Erfüllung einsetzen, …

berufsschule
mindelheim

… dann kommt ein Segen dazu, und aus dem Kleinen wird ein Großes.“

Albert Schweizer (*1885, †1948)